

Die Europa-Universität Flensburg ist eine lebendige Universität in kontinuierlicher Entwicklung, in der die Disziplinengrenzen überschreitende Teamarbeit eine prominente Rolle spielt: Wir arbeiten, lehren und forschen für mehr Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Vielfalt in Bildungsprozessen und Schulsystemen, Wirtschaft und Gesellschaft, Kultur und Umwelt. Die Europa-Universität Flensburg bietet ein weltoffenes Arbeitsumfeld, das interkulturelles Verständnis fördert und Internationalität gemeinschaftlich lebt.

Im Präsidium der Europa-Universität Flensburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

**Referentin/Referent für Digitalisierung (d/m/w)**  
(100%)

zunächst befristet bis zum 31. August 2023 zu besetzen.

Bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Europa-Universität Flensburg beabsichtigt, ihre Aktivitäten hinsichtlich der Digitalisierung der Hochschule und insbesondere der Hochschullehre stärker zu bündeln und strategisch auszurichten. Auf Ebene der Hochschulleitung wird eine Schnittstelle zwischen den bereits mit verschiedenen Aspekten der Digitalisierung befassten Akteurinnen und Akteuren geschaffen. Ziel ist es, das Potenzial der Digitalisierung klarer zu umreißen und die Institution gleichzeitig kritisch zu positionieren im Spannungsfeld der Erwartungen und Vorgaben von öffentlichen und privaten Mittelgeber\*innen und Think Tanks sowie Ansprüchen an die Professionalisierung von Absolventinnen und Absolventen. Für diese Aufgaben suchen wir eine Person, die ein anspruchsvolles, abwechslungsreiches und sich entwickelndes Aufgabenspektrum als reizvolle Aufgabe ansieht und eine angenehme Arbeitsatmosphäre zu schätzen weiß.

**Der Aufgabenbereich umfasst folgende Schwerpunkte:**

- Koordination des institutionellen Prozesses zur Erarbeitung und Umsetzung einer umfassenden Digitalisierungsstrategie für die EUF; Auf- und Ausbaus der notwendigen Strukturen sowie Definition der entsprechenden Workflows
- Koordination und Abstimmung der Aktivitäten zur Digitalisierung der Hochschule bzw. der Hochschullehre (u. a. mit den Bereichen Lehrentwicklung, Internationalisierung, FabricaDigitalis, Studierendenservices, ZIMT)
- Kooperative Weiterentwicklung von Konzepten u. a. in den Bereichen digitale Lehr-/Lern-/Prüfungsformate, virtuelle Mobilität, Lehrendensupport
- Koordination regionaler, nationaler und internationaler Verbundprojekte und Kooperationen zur Digitalisierung der Hochschullehre

**Voraussetzungen für die Stelle sind:**

- ein mindestens guter wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Master / Diplom / Magister)
- einschlägige Berufserfahrungen im Bereich der Digitalisierung von Lehre und Studium

- Vertrautheit mit didaktischen und technologischen Entwicklungen und Trends im Bereich digitaler Lehre
- Kenntnis der für Bildungsabschlüsse, insbesondere in der Lehrkräftebildung, geltenden Rahmenbedingungen und Empfehlungen

**Erwartet werden:**

- die Bereitschaft zu Eigeninitiative und Verantwortungsübernahme sowie Belastbarkeit auch in Zeiten höheren Arbeitsanfalls
- eine lösungsorientierte, selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- exzellente analytische und strategische Fähigkeiten
- die Fähigkeit, komplexe Sachverhalte adressatengerecht zu vermitteln
- sehr gute kommunikative Fähigkeiten, vor allem auch im Hinblick auf unterschiedliche Zielgruppen und divergierende Interessenlagen

**Besonders freuen wir uns über Ihre Bewerbung, wenn Sie**

- Erfahrungen in der Begleitung von Organisationsentwicklung und der Gestaltung von Veränderungsprozessen nachweisen können.

Einen sicheren Umgang mit den gängigen Office Produkten sowie gute Englischkenntnisse (Niveau B2) setzen wir voraus.

**Wir bieten:**

- ein anspruchsvolles, abwechslungsreiches und sich entwickelndes Aufgabenspektrum
- die Möglichkeit zur fachlichen Fortbildung
- die kostenlose Teilnahme an Sprachkursen unseres Sprachenzentrums
- die Nutzung unseres Sportzentrums zu vergünstigten Konditionen
- eine betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- ein attraktives und naturnahes Lebensumfeld mit einem vielfältigen Kultur- und Freizeitangebot

Die Europa-Universität Flensburg möchte in ihren Beschäftigungsverhältnissen die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen fördern. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Personen mit einer Schwerbehinderung werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt. Die Europa-Universität Flensburg strebt in allen Beschäftigtengruppen ausgewogene Geschlechterrelation an.

Diese Ausschreibung richtet sich gleichermaßen an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und an externe Bewerberinnen und Bewerber.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Iulia Patrut (E-Mail: [vpstudiumlehre@uni-flensburg.de](mailto:vpstudiumlehre@uni-flensburg.de)). Für Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Alsen (Telefon 0461/805-2819 oder E-Mail: [alsen@uni-flensburg.de](mailto:alsen@uni-flensburg.de)) gern zur Verfügung.

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen bis zum **24.02.2021** (Eingangsdatum) an das Präsidium der Europa-Universität Flensburg, z. H. Frau Alsen, persönlich/vertraulich, **Kennziffer 082101**, Postfach 29 54, 24919 Flensburg.

Bei einer Bewerbung in elektronischer Form wird darum gebeten, diese in max. einer PDF Datei (Max. 5 MB) an [bewerbung@uni-flensburg.de](mailto:bewerbung@uni-flensburg.de) zu übersenden. Bei Bewerbungen in Papierform weisen wir darauf hin, dass diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.